

Spiel ihnen das Lied vom Tod

Die Reizjagd auf Raubwild ist spannendes Jagen. Besonders das Vogel-Angstgeschrei wirkt geradezu magisch auf Fuchs, Marder & Co. Um die richtigen Töne hervorzubringen, bietet der Handel entsprechende Locker an. **JÄGER-Tester Frank Heil** hat vier dieser Wunderinstrumente im Revier geführt. Hier sein Ergebnis.



Weisskirchens Vogel-Angstruf im Jagdeinsatz:
Von den vier im Revier erprobten Vogelangstruf-
Lockern klang dieses Instrument am natürlichsten.

Das Vogel-Angstgeschrei hat eine unwiderstehliche Lockwirkung auf Füchse und anderes Raubwild. Auch das Raubzeug reagiert darauf sowie alle Tiere, die Vögel auf dem Speiseplan haben – also von der Eule bis hin zum Schwarzwild. Wiederkäuendes Schalenwild nimmt von der Vogelklage keine Notiz und wird von den Jammertönen auch nicht vergrämt. Deswegen kann die Vogelklage gegenüber anderen Lockinstrumenten öfters angewendet werden. Pro Einsatz empfiehlt es sich, etwa alle Viertelstunde zwei bis drei Klageserien des sterbenden Vogels zu intonieren und die Gesamt-Lockdauer auf eine knappe Stunde zu beschränken. Aber kaum ein Jäger ist in der Lage, diese Vielfalt an Tönen ohne Hilfsmittel zu erzeugen. Dem helfen im Handel zu bekommende Lockinstrumente ab, mit denen mehr oder weniger naturgetreu die Angst- bzw. Todeslaute imitiert werden können.

SCHNELLES REAGIEREN

Die Tests haben gezeigt, dass die Vogelklage zu jeder Jahres-, zu jeder Tages- und Nachtzeit Erfolg bringt. Das Klagelied des sterbenden Vogels spiegelt dem Fuchs und anderem Raubwild vor, dass ein anderer Beutegreifer einen Vogel gefangen hat. Der Fuchs erhofft leichte Beute, die er seinem Konkurrenten abjagen kann. Die Erfahrungen zeigen, dass kein anderer Reizlaut auf den Fuchs solch eine magnetische Wirkung hat wie die Vogelklage. Reineke zeigt beim Zustehen auch ein anderes Verhalten als gegenüber anderen Reizlauten, wie den Tönen des Mauspfeifchens. Denn die Maus muss der Fuchs erst orten und dann fangen. Deshalb steht er in der Regel langsam zu. Bei dem Klagelied des Vogels scheint sich Reineke bewusst zu sein, dass er am Tatort sein muss, bevor sein Beutekonkurrent mit dem Vogel verschwunden ist oder denselben schon gefressen hat. Das sind die Gründe, warum Füchse auf die Vogelklage meistens sehr schnell reagieren und in hohem Tempo zustehen.

ÜBERSICHTLICHE AUSWAHL

Allzu reichlich ist derzeit das Handelsangebot an Vogelangstruf-Lockern nicht. Wir haben vier davon teils über Jahre im Revier erprobt. Sie werden in willkürlicher Reihenfolge vorgestellt und bewertet. Übrigens: Von den weit über 1.000 von mir in nahezu 50 Jagdjahren erlegten Füchsen geht eine bemerkenswerte Anzahl aufs Konto von Vogel-Angstrufen.

NORDIK CRYING BIRD



Dieses sich durch klangtreue Laute auszeichnende Instrument ist leicht zu handhaben. Der Kunststoff-Korpus bietet hohe Stabilität und Temperaturbeständigkeit. Um Angstlaute kleiner Vögel nachzuahmen, genügt ein sanftes Blasen bzw. ein saches Ansaugen der Luft. Das laute Angstgeschrei größerer Vögel lässt sich erzeugen, indem mit kräftigen Stößen kurz hintereinander in den Locker geblasen wird. Weiterhin kann man damit die Klagelaute von Kanin imitieren. Dafür genügt ein gleichmäßiges, kräftiges Blasen.

TECHNISCHE DATEN

Modell	Nordik Crying Bird
Hersteller	Nordik (Schweden)
Vertreiber	Frankonia (Tel. 0180-5372697, www.frankonia.de)
Material	Kunststoff
Gewicht	59 g
Länge	13 cm
Übungsaufwand	gering
Besonderheiten	ohne Kordelöse, laut
Preis	etwa 30 Euro

REVIERERFAHRUNG

Dieser Locker überzeugte durch Temperaturunempfindlichkeit, hohe Hör-Reichweite und Klangtreue. Um ihn um den Hals tragen zu können, wurde im Bereich der Gehäusemitte-Einschnürung eine Kordel um das Gehäuse gelegt und verknotet. So konnte der Crying Bird gegebenenfalls ausgespuckt werden und ging nicht verloren. Der lautstarke Vogel-Angstruf kam besonders bei starken Windgeräuschen zum Einsatz.

BEWERTUNG

VERARBEITUNG	<input type="checkbox"/>
FUNKTIONALITÄT	<input type="checkbox"/>
KLANGTREUE	<input type="checkbox"/>
REICHWEITE	<input type="checkbox"/>
PREIS/LEISTUNG	<input type="checkbox"/>
GESAMT	<input type="checkbox"/>

AUSRÜSTUNG VOGELANGSTRUF-LOCKER

DEMME VOGELKLAGE



Die kleine, führige Klage ist leicht zu bedienen. Ihr Klagelaut übt vor allem auf Füchse einen enormen Reiz aus. Durch im Wechsel kurze und langgezogene Stöße aus Kehlkopf bzw. Zwerchfell lassen sich die täuschend echten Klagelaute eines Singvogels in verschiedenen langen Strophen imitieren. Um Speichelfluss zu vermeiden, sollten dabei die Lippen leicht eingerollt gehalten werden. Zwei bis drei Klageserien pro Viertelstunde bringen so manchen Fuchs vor die Flinte, den man sonst nicht einmal in Anblick bekommen hätte.

TECHNISCHE DATEN

Modell	Demmel Vogelklage
Hersteller	Demmel
Vertreiber	Demmel (Tel. 07358-1278, www.klaus-demmel.de)
Material	Hirschgeweih
Gewicht	22 g
Länge	6 cm
Übungsaufwand	gering
Besonderheiten	mit Kordelöse und Kordel
Preis	26 Euro mit CD

REVIERERFAHRUNG

Zünftig sah er aus, der aus Hirschgeweih gefertigte Locker. Gegen Umwelteinflüsse zeigte er sich als robust und blieb stets zuverlässig, auch in eisigen Nächten. Selbst jetzt klebten beim spontanen Einsatz feuchte Lippen nicht am Mundstück fest. Immer wieder erstaunte, dass Füchse auf diesen Vogelangstruf enorm schnell zustanden. Wegen der relativ leisen Töne überzeugte seine Hör-Reichweite an windigen Tagen nicht immer.

BEWERTUNG

VERARBEITUNG	■ ■ ■ ■ ■ □
FUNKTIONALITÄT	■ ■ ■ ■ ■ □
KLANGTREUE	■ ■ ■ ■ ■ □
REICHWEITE	■ ■ ■ ■ ■ □
PREIS/LEISTUNG	■ ■ ■ ■ ■ □
GESAMT	■ ■ ■ ■ ■ □

VOGELKLAGE METALL



Alpjjagd hat den französischen Vogelangstruf aus Metall im Programm. Der Locker besteht aus drei „drillingsähnlich“ miteinander verlöteten Metall-Pfeifen mit vorn liegenden Schallköpfen unterschiedlicher Tonlage. Beim Blasen und Ein-saugen der Luft entsteht eine Dreistimmigkeit, die den Naturtönen sehr nahe kommt. Oberflächenvernickelt erträgt dieses stabile Instrument Umwelteinflüsse wie Schnee, Regen oder Modder problemlos. Die erzeugten Töne erklingen etwas heller als etwa die des Nordik Crying Bird.

TECHNISCHE DATEN

Modell	Vogelklage Metall
Hersteller	Helenbaud (Frankreich)
Vertreiber	Alpjjagd (Tel. 00437723-42963, www.alp-jagd.at)
Material	vernickeltes Metall
Gewicht	26 g
Länge	6,5 cm
Übungsaufwand	sehr gering
Besonderheiten	voll aus Metall
Preis	24 Euro mit CD

REVIERERFAHRUNG

Seit Jahren im Einsatz, brachte dieses robuste Instrument zahlreiches Raubwild vor die Flinte. Um den Locker um den Hals tragen zu können, wurde zwischen die Pfeifen eine Kordel geschoben. An sehr kalten Tagen zeigte sich der metallene Mundbereich als unangenehm, wenn der Locker am Hals hing und eiskalt war. Feuchte Lippen klebten nun am Instrument an. Es ging, wenn er zwischenzeitlich in der Hosentasche steckte.

BEWERTUNG

VERARBEITUNG	■ ■ ■ ■ ■ □
FUNKTIONALITÄT	■ ■ ■ ■ ■ □
KLANGTREUE	■ ■ ■ ■ ■ □
REICHWEITE	■ ■ ■ ■ ■ □
PREIS/LEISTUNG	■ ■ ■ ■ ■ □
GESAMT	■ ■ ■ ■ ■ □

WEISSKIRCHEN VOGEL-ANGSTRUF



Der Weisskirchen-Vogelangstruf ist für die Jagd auf alle fleischfressenden Tiere brauchbar. Er eignet sich hervorragend für die Jungfuchsbejagung und im Herbst/Winter für Altfüchse, Marder und alles andere Raubwild. Das benutzte Kirschholz überträgt die Töne optimal. Drei nebeneinander liegende Pfeifchen unterschiedlicher Stimm-lage erzeugen ein das Beutegreifer-Gehör faszinierendes Töne-Gemisch, das unter anderem den Beuteneid von Fuchs, Marder, Marderhund oder Waschbär weckt und diese sicher zustehen lässt.

TECHNISCHE DATEN

Modell	Weisskirchen Vogel-Angstruf
Hersteller	Weisskirchen, Hubertus
Vertreiber	eurohunt (Tel. 036331-50540, www.eurohunt.eu)
Material	Kirschholz
Gewicht	14 g
Länge	5,5 cm
Übungsaufwand	sehr gering
Besonderheiten	dreistimmig, drei Pfeifen
Preis	etwa 35 Euro mit CD

REVIERERFAHRUNG

Der Dreiklang erhöhte die Wirksamkeit des Lockers vorrangig auf die gewitzten Altfüchse erkennbar. Besonders in den Revieren, wo diese die Klagelaute von Kanin und Hase nicht kannten, wirkte der Vogelangstruf zuverlässig. Mehrfach reagierten auch Sauen, vorrangig Überläufer. Der Locker funktionierte temperaturunabhängig. Auch in eisigen Nächten klebten feuchte Lippen nicht fest. Dieser Locker überzeugte ohne Abstriche.

BEWERTUNG

VERARBEITUNG	■ ■ ■ ■ ■ □
FUNKTIONALITÄT	■ ■ ■ ■ ■ □
KLANGTREUE	■ ■ ■ ■ ■ □
REICHWEITE	■ ■ ■ ■ ■ □
PREIS/LEISTUNG	■ ■ ■ ■ ■ □
GESAMT	■ ■ ■ ■ ■ □

FOTOS: FRANK HEIL